

euro adhoc: Lenzing AG / Geschäftszahlen/Bilanz / Lenzing Gruppe: Umsatz- und Ergebnisverbesserung im 1. Halbjahr 2008

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

25.08.2008

Verbesserung aller wesentlichen betriebswirtschaftlichen Kennzahlen -
Abschwächung im Fasergeschäft spürbar

Die Lenzing Gruppe konnte im ersten Halbjahr 2008 erneut einen erfreulichen Geschäftsverlauf verzeichnen. Trotz Anzeichen einer Abkühlung im Fasergeschäft ab dem zweiten Quartal konnte Lenzing die zuletzt gute Marktverfassung des Geschäftsjahres 2007 und des ersten Quartals 2008 noch in die ersten sechs Monate 2008 herüberziehen.

Der konsolidierte Konzernumsatz erhöhte sich im ersten Halbjahr 2008 im Jahresvergleich um 17% auf 689,5 Mio. EUR (von 587,5 Mio. EUR?). Dieser Anstieg basierte auf gegenüber dem Vorjahr verbesserten Preisen und höheren Absatzmengen bei Fasern sowie der erstmaligen Vollkonsolidierung der neu erworbenen Beteiligungen bei Plastics. Der überdurchschnittliche Anstieg der Materialaufwendungen und sonstigen Herstellungsleistungen um 24% auf 412,9 Mio. EUR (von 333,6 Mio. EUR) ist zum überwiegenden Teil auf die rasant gestiegenen Energie-, Chemikalien- und sonstigen Rohstoffkosten zurückzuführen, die ab dem zweiten Quartal nicht mehr in gleichem Ausmaß wie in den Vorquartalen an die Kunden weiter gegeben werden konnten.

Das Betriebsergebnis (EBIT) verbesserte sich in den ersten sechs Monaten um 8% von 66,7 Mio. EUR auf 72,1 Mio. EUR. Das von minus 4,6 Mio. EUR auf minus 7,3 Mio. EUR veränderte Finanzergebnis ist Folge der investitionsbedingt erhöhten Nettoverschuldung und des Zinsanstieges.

Das Ergebnis vor Steuern erhöhte sich von 62,1 Mio. EUR auf 64,8 Mio. EUR, der Periodenüberschuss von 46,1 Mio. EUR auf 46,8 Mio. EUR. Der Gewinn je Aktie stieg von 11,53 EUR auf 12,02 EUR.

Die Lenzing Gruppe beschäftigte in den fortgeführten Geschäftsbereichen zum Stichtag Ende Juni 2008 5.952 Mitarbeiter (nach 5.918 Mitarbeitern per 31. Dezember 2007)

Marktabkühlung im Segment Fasern spürbar

Bereits zu Beginn des zweiten Quartals 2008 waren erste Auswirkungen einer Abschwächung des Weltfasermarkts spürbar. Im Einklang mit der erwarteten weltwirtschaftlichen Entwicklung war nach zwei Boomjahren erstmals eine sinkende Nachfrage nach Fasern erkennbar. Zudem hat der überproportional hohe Anstieg bei Material- und Herstellungskosten die Ertragszahlen des zweiten Quartals im Segment Fasern belastet.

Während im ersten Quartal noch Preisanhebungen umgesetzt werden konnten, führte die Abschwächung ab Beginn des zweiten Quartals zu einem deutlichen Preisdruck im Segment Fasern. Davon war vor allem der textile Bereich betroffen. Lenzing hat seine Unternehmensstrategie konsequent fortgesetzt und durch intensive Marketingaktivitäten im obersten Marktsegment seine Weltmarktposition auch unter den aktuell schwierigeren Rahmenbedingungen sehr gut abgesichert. Der darauf aufbauende Produktmix zu Gunsten margenstarker Spezialitätenprodukte trug im ersten Halbjahr 2008 wesentlich zu der noch immer guten Geschäftsentwicklung bei Fasern bei.

In der Business Unit Faser Textil konnten vor allem in den Zielsegmenten hochwertige Sportbekleidung, Wäsche und bei Heimtextilien neue Kundengruppen und Marktsegmente erschlossen werden. In der Business Unit Faser Nonwovens setzte sich die gute Nachfrageentwicklung des Jahres 2007 auch im ersten Halbjahr 2008 fort, das Preisniveau 2007 konnte gehalten werden.

Bei Zellstoff stellte sich im ersten Halbjahr 2008 eine deutliche Entspannung der Marktversorgung ein, was vor allem auf die schwächere Nachfrage nach Viscosefasern sowie die bevorstehende Inbetriebnahme neuer Produktionskapazitäten zurückzuführen ist.

Stabile Entwicklung bei Plastics und Technik

Im Segment Plastics lag der Fokus im ersten Halbjahr 2008, nach den Akquisitionen im Geschäftsjahr 2007, vor allem in der Integration der neu erworbenen Beteiligungen. Zudem wurden Standortoptimierungen und Strukturverbesserungen konsequent vorangetrieben. Das Segment Plastics wurde dem stark gewachsenen Geschäftsvolumen entsprechend in zwei Business Units (Performance Polymers, Filamente und Fasern) neu organisiert und die Segmentstruktur dadurch den Marktgegebenheiten angepasst. Der Geschäftsverlauf im Segment Plastics war den Erwartungen entsprechend positiv, wenngleich auch hier die europäische Konjunkturabschwächung erste Spuren hinterlassen hat. Im Segment Technik war das erste Halbjahr 2008 von starken Auftragseingängen aufgrund anhaltender Investitionstätigkeiten der Faserindustrie gekennzeichnet.

Ausblick

Ausgehend von der ungünstigen Wirtschaftsentwicklung in den USA trübt sich die weltweite Konjunktur ein. Noch im laufenden Geschäftsjahr werden bei cellulosischen Fasern weitere Kapazitäten in Asien in Betrieb genommen werden, weshalb die Unterversorgung am Weltmarkt der vergangenen zwei Jahre in eine Überkapazitätensituation kippen wird. Der schwache Dollarkurs und die turbulente Entwicklung auf den Rohstoff- und Energiemärkten stellen eine zusätzliche Belastung dar.

Im Kerngeschäft cellulosische Fasern wird die Lenzing Gruppe mit einem hochwertigen Produktportfolio, das weniger anfällig auf zyklische Schwankungen ist, sowie der Ausrichtung auf Spezialitäten der schwieriger werdenden Marktsituation entgegenzutreten und seine Weltmarktführerschaft weiter behaupten. Ein Margenrückgang im Fasergeschäft wird im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres 2008 allerdings unvermeidbar sein. Im Segment Plastics wird die Geschäftsentwicklung im zweiten Halbjahr herausfordernd verlaufen. Im Segment Technik ist mit einem guten und stabilen Geschäftsverlauf zu rechnen. Obwohl das Ergebnis für das Gesamtjahr 2008 auf dem sehr guten Niveau der letzten Jahre liegen wird, ist es eher wahrscheinlich, dass das Rekordergebnis des Vorjahres nicht erreicht wird.

~

Wichtige Kennzahlen nach IFRS, auf Konzernbasis
(in Mio. EUR)

	1-6 2008	1-6 2007*
Umsatz	689,5	587,5
EBITDA	107,3	98,7
EBIT	72,1	66,7
Periodenüberschuss	46,8	46,1
EBITDA-Marge in %	15,6	16,8
EBIT-Marge in %	10,5	11,4
Investitionen (Immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen)	66,3	72,4
Operativer Cashflow	30,9	103,0
	30.06.2008	31.12.2007*
Bereinigtes Eigenkapital**	569,3	586,4
Mitarbeiter	5.952	5.918

~

*Vergleichszahlen wurden im Zusammenhang mit der Veräußerung des Segments Papier

angepasst

** Eigenkapital inklusive Investitionszuschüsse abzüglich anteilige latente Steuern

Rückfragehinweis:

Lenzing AG

Mag. Angelika Guldt

Tel.: +43 (0) 7672-701-2713

Fax: +43 (0) 07672-96301

mailto:a.guldt@lenzing.com

Emittent: Lenzing AG

A-A-4860 Lenzing

Telefon: +43 7672-701-0

FAX: +43 7672-96301

Email: a.guldt@lenzing.com

WWW: http://www.lenzing.com

Branche: Chemie

ISIN: AT0000644505

Indizes:

Börsen:

Sprache: Deutsch



Aussendung übermittelt durch euro adhoc
The European Investor Relations Service